

St. Josef

Kath. Pfarramt St. Josef Zürich, Röntgenstrasse 80, 8005 Zürich
Tel. 044 276 80 10, www.stjosef-zuerich.ch



Pfarrer: Hannes Kappeler
E-Mail: hannes.kappeler@zh.kath.ch
Seelsorger: Gian Rudin
E-Mail: gian.rudin@zh.kath.ch

Sekretariat: Susi Sini, Tanja Glanzmann, Jeannette Suter
E-Mail: st.josef@zh.kath.ch
Öffnungszeiten: Mo, Mi, Fr 9.00–12.00 Uhr
Di und Do 9.00–12.00 und 13.00–17.00 Uhr
telefonisch jederzeit erreichbar

Gottesdienste

DREIFALTIGKEITSSONNTAG

Samstag, 25. Mai

18.00 Gottesdienst im Pfarreisaal

Sonntag, 26. Mai

10.00 Gottesdienst mit Tauffeier im Pfarreisaal, mit den Lile Stars

Kollekte: Sonntagsschulprojekt in Ghana Afrika

Dienstag, 28. Mai

19.30 Wortgottesdienst im Pfarreisaal

Mittwoch, 29. Mai

10.15 Wortgottesdienst im Gesundheitszentrum Limmat

Donnerstag, 30. Mai Fronleichnam

10.00 Gottesdienst im Pfarreisaal mit Musik für Gesang und Orgel

Freitag, 31. Mai

9.00 Wortgottesdienst im Pfarreisaal, anschliessend Kaffee und Gipfeli

9. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Samstag, 1. Juni

18.00 Wortgottesdienst im Pfarreisaal

Sonntag, 2. Juni

10.00 Gottesdienst im Pfarreisaal

Legat: Herr Aristide Sandmayr

Kollekte: Priesterseminar St. Luzi

Dienstag, 4. Juni

19.30 Wortgottesdienst im Pfarreisaal

Mittwoch, 5. Juni

10.15 Wortgottesdienst im Gesundheitszentrum Limmat

Freitag, 7. Juni

9.00 Wortgottesdienst im Pfarreisaal, anschliessend Kaffee und Gipfeli

Agenda

Donnerstag, 30. Mai

18.30 Freies Bewegen

Donnerstag, 6. Juni

18.30 Freies Bewegen

Donnerstag, 6. Juni

19.00 KAB Höck

Aus unserer Pfarrei

UNSERE TAUFEN

Durch das Sakrament der Taufe wird

Lazaro Sebastião

in die Gemeinschaft unserer Kirche aufgenommen.



Wir wünschen der Familie Gottes reichen Segen.

am 1. Oktober 1999 neu gegründet und zu einer starken und harmonischen Gemeinschaft. Willy hat gezeigt, dass es möglich ist, selbst in schwierigen Situationen Frieden zu finden und Gemeinschaft zu schaffen.

Eine weitere Gabe und für mich wohl die einzigartigste war seine grosse Toleranz für all unsere Ecken und Kanten und die menschenzugewandte Herzlichkeit. Wie viele Wünsche und Anliegen hat er in Ruhe angehört, bestmöglich beantwortet und geklärt. In seiner stillen Besonnenheit und Weisheit hat er manche Wogen geglättet und Gemüter beruhigt.

Sein Vermächtnis wird in unseren Herzen weiterleben. Möge sein Beispiel uns allen als Inspiration dienen, selbstlos für das Wohl unserer Gemeinschaft einzutreten und stets nach Frieden zu streben.

Mies tiger amei Willy, an lungatsch matern, at viglia deir adia angratzgond per at veir pudia canoscher e per ties immens relasch.

Reposa an pasch.

Möge Willy in Frieden ruhen und möge sein Andenken in unseren Herzen ewig weiterleben.

Enrico Spinas, Präsident Kirchenchor

Vorschau

KAB-WALLFAHRT

Samstag, 15. Juni, Besuch des Wallfahrtsortes Odilienberg (Elsass), Colmar mit dem Isenheimer Altar sowie Zeit zum Bummeln in «Klein-Venedig»



Abfahrt: 8.00 Uhr beim Restaurant Limmathof (Limmatstr. 217) mit dem Car. Fahrt über Basel nach Freiburg im Breisgau

Rückkehr in Zürich ca. 19.30 Uhr

• Preis p.P. Fr 40.–, inbegriffen: Carfahrt, Kaffee-Gipfeli, Mittagessen, Mineralwasser, alle Eintritte

• Pers. Auslagen: (alk. Getränke, usw.) Euros mitnehmen, Ausweis nicht vergessen

Anmeldungen bis Sonntag, 10. Juni 2024, an: st.josef@zh.kath.ch / 044 276 80 10

Wir freuen uns auf ein fröhliches Beisammensein und interessante Sehenswürdigkeiten.

Der Vorstand

SONNTAGSSCHULPROJEKT GHANA

Für Kinder und Jugendliche mit Musik- und Tanzunterricht. Sängerin Wiyaala hat zusammen mit Pfarrer Bundi dieses Projekt entworfen, bei dem die jungen Menschen an den Wochenenden von professionellen Musiker*innen und Tänzer*innen angeleitet, ein Instrument erlernen können und Tanzunterricht erhalten. Das Projekt ist das einzige dieser Art in der Region. Die Kollekte wird für die Finanzierung der Unterrichtsstunden und die Anschaffung von Instrumenten verwendet.

IMPULS ZUR KULTURREISE NACH BELGIEN

Mittwoch, 29. Mai, 20.00 Uhr

Art déco und Jugendstil



Alfred Loos, ein Begründer der modernen Architektur, hat das Ornament in einer seiner Schriften als Verbrechen betitelt.

Gegen dieses Urteil einer kühlen und sparsamen Formensprache hat der Jugendstil heftig entgegengehalten. Mit seinen Blumen und Verschnörkelungen wollte er die Künste erneuern und der Gesellschaft neues Leben einhauchen. Hier setzt der Jugendstil auch bewusst auf religiöse Sprachformen und prophezeit einen ewigen Frühling. Art déco nimmt diese Tendenzen auf und propagiert in Design und Architektur den Reiz des Überflüssigen.

Gian Rudin, Seelsorger

NACHRUF WILLY FUNDINGER

Willy war nicht nur ein Kirchengemeindepräsident, sondern auch ein Mann des Herzens. Seine ruhige, gefühlvolle und dennoch souveräne Art hat uns alle beeindruckt und inspiriert. Er hat nicht nur für die Kirchengemeinde, sondern auch für die gesamte Gemeinde gearbeitet, immer selbstlos und mit dem Ziel, Freuden und Wohlergehen zu fördern.

Besonders in Erinnerung bleibt sein Engagement als Präsident für den Kirchenchor. Unter seiner Leitung als Vorsitzender der Kirchenpflege zusammen mit Eugen (selig) wurde der Kirchenchor St. Josef, durch die Aufnahme der irrlaufenden und heimatlosen Sängerinnen von Aussersihl, die wegen Gesinnungsdifferenzen herrenlos geworden waren,